

Praxis Palliative Care

Ausgabe **30**

Lebenslage: Sterben

EDITORIAL

1 **Lebenslage Sterben**

ANDREAS HELLER · SUSANNE KRÄNZLE

PRAXIS

5 **Lagewechsel: Von Kuration zur Palliation**

MARGRET FÜCHSLE

7 **„Niederlagen“**

Über den Umgang mit dem „Lassen wider
besseres Wissen“

SUSANNE KRÄNZLE

10 **Aussichtslose Lage**

Ein Interview über Fragen von Normalität
und Alltag in schwierigen Zeiten

SUSANNE KRÄNZLE

HINTERGRÜNDE

12 **Von der Unruhe der Sterbenden**

Die Lebenslage Sterben ist unfassbar – kein Wunder,
dass Menschen in der Ausnahmesituation
des Sterbens zeitweise „außer sich“ geraten

SUSANNE KRÄNZLE

15 **Leben mit dem frühen Sterben**

Zum Beitrag stationärer Kinderhospize

CHRISTINE BRUKER · THOMAS KLIE

20 **Mut zum Mitgefühl**

MARION STEFFEN

23 **„Auf den letzten Drücker ...“ – zum Verständnis der Hospiz- und Palliativversorgung**

SUSANNE KRÄNZLE

MODELLE GUTER PRAXIS

- 26 Zum Wechselspiel von Wahrnehmung und Bewegung**
Je besser wir uns wahrnehmen können, desto besser können wir uns bewegen – und umgekehrt
WALTRAUD POKROP
- 31 Kommunikation ohne Worte**
Existenzielle therapeutische Unterstützung bei kognitiven Einschränkungen und Sprachverlust
ASTRID STEINMETZ
- 34 Die Sprache der Blumen – Lebenslagen künstlerisch öffnen**
OLIVER SCHULTZ

BERATUNG

- 36 Seelsorge am Lebensende**
Was Menschen trägt, wenn der Tod näher kommt
CLAUDIA JAUN
- 38 Seelsorgetagebuch**
aus den Pfeifferschen Stiftungen (Teil 30)
HANS BARTOSCH

MAGAZIN

- SPIRITUELLE INSTELLATIONEN (Teil 8)
- 42 „Wer sich nie in Gefahr begibt, kommt darin um.“**
WINFRIED HEIDRICH
- 44 Alevitische Seelsorge**
BASRI ASKIN
- 46 Gesetzeslage: Verbot der geschäftsmäßigen Beihilfe zum Suizid**
SUSANNE KRÄNZLE
- KOMMENTAR
- 48 Diesseitskrüppel und das fühlende, schreiende Herz**
REIMER GRONEMEYER